



# OVV News

02/2010  
02/2010

OVV Marienstift e.V. \* Pestalozzistraße 30 \* 08606 Oelsnitz  
www.marienstift-oelsnitz.de

Dieses Infoblatt berichtet vierteljährlich  
ÜBER und VON unserem Verein

Liebe Leser,

das Jahr 2010 ist in vollem Gange und der Ereignisse sind viele, über welche es Neues zu berichten gibt. Aus meinem Blickwinkel nehme ich wahr, dass in vielen Bereichen des Vereins Mut machende, vorwärts strebende Entwicklungen zu beobachten sind. Alle Bereichsleiter haben Ziele und Ideen für Ihre Aufgabenfelder und die Betreuung und Begleitung der Menschen.

Wir arbeiten gemeinsam an der Umsetzung vieler solcher Gedanken, wir beten und prüfen, was die nächsten Schritte sein könnten.

Hier ein kleiner Ausschnitt aus dem aktuellen Geschehen:

- am 01.08. beginnt im „Netz“ ein neues ESF-gefördertes Projekt zur Förderung der Beschäftigungsfähigkeit von Langzeitarbeitslosen; wir werden mit 1,5 VK Sozialpädagogen 12 langzeitarbeitslose Frauen auf ihrem persönlichen Weg hin zur Integration in berufliches und gesellschaftliches Leben begleiten und ihnen etwas von der Liebe Gottes für sie und seiner Kraft zur Veränderung und Neuanfang weitergeben können

- am 01.07. wurde die Position der Schulleitung unserer EGO noch einmal neu besetzt. Frau Mandy Günnel, bisherige Hortleiterin, wird nach Kräften die Ziele des Trägers gemeinsam mit ihrem Team umsetzen, insbesondere wollen wir unser Profil als Freie Evangelische Schule mit der Vermittlung und dem Leben von christlichen Werten schärfen sowie das intergenerativen Zusammenleben auf dem Gelände Pestalozzistraße 30 wieder neu befördern; auch möchten wir mehr Durchlässigkeit für Kinder mit integrativem Förderbedarf schaffen und die Zusammenarbeit zwischen Grundschule und Hort verstärken. Ich wünsche Frau Günnel dazu alles Gute sowie Gottes Segen und Gelingen. Gleichzeitig möchte ich mich ganz herzlich bei Frau Annett Wirsing für die geleistete Arbeit und das hohe Engagement beim Aufbau unserer EGO bedanken. Die Schulleitung wurde in beiderseitigem Einvernehmen zum 30.06.2010 beendet und sie wird sich zukünftig im Lehrerteam der EGO weiter mit viel Engagement einbringen.

- am 11.06. konnte unser KITA-Bereich durch eine Krippengruppe, angesiedelt im Betreuten Wohnen in Oelsnitz komplettiert werden. Wir möchten eine familiäre, kleine Einrichtung mit maximal 9 Plätzen bleiben, um nach außen nicht ein Signal der Förderung von außerfamiliärer Kinderbetreuung unter 2 Jahren zu setzen. Unser Auftrag als Christen heißt, junge Mütter von ihrer wichtigen Erziehungsaufgabe, gerade in den ersten Lebensjahren ihrer Kinder zu überzeugen und sie zu ermutigen, diese ersten Jahre, wenn es irgend geht, selbst mit ihren Kindern zu Hause zu erleben. In manchen Fällen ist jedoch eine auswärtige Betreuung unumgänglich. Dort möchten wir beraten, unterstützen und soviel, wie möglich „Familie“ leben.

Ansonsten können wir uns wieder freuen über eine sehr positive Geschäftsentwicklung in unserer WfbM, über eine ausreichende und fachlich gut aufgestellte Lehrkräftebesetzung an unseren beiden freien Schulen – alle Fächer sowie flankierenden Dienste sind besetzt, Danke Jesus! -, über eine baldige Umbaumaßnahme im Wohnheim Lauterbach, damit mehr Wohnqualität entstehen kann (Schaffung von Einzelzimmern), über die „Wiedergeburt“ des Schulgartens in Zusammenarbeit von Grundschule, Betreutem Wohnen und APH „Betesda“,...

Soweit ein kleiner Einblick in aktuelle Geschehnisse, viel Freude beim Lesen und seien Sie behütet

Ihre

Nicol Georgi

## Neue Mitarbeiter im Sozialen Werk „Das Netz“

In einer kleinen Feierstunde, zu der auch die Geschäftsführende Leiterin Frau Georgi mit anwesend war und Herr Fuchs als ehemaliger Leiter der Möbelbörse, wurde Herr Werner Kießling am 27.04.2010 verabschiedet. Diese Verabschiedung stand unter dem 121 Psalm. Wir müssen nicht nur die Berge der Angst und Sorgen sehen, sondern dürfen gewiss sein, dass Gott uns auf unseren Wegen beschützt und segnet.



Verabschiedung und Danksagung von  
Herrn Kießling durch Frau Georgi

Herr Kießling war seit fast 15 Jahren im sozialen Werk „Das Netz“ beschäftigt. In dieser Zeit war er mit den unterschiedlichsten Aufgaben betraut. Wir bedauern es sehr, dass Herr Kießling aus gesundheitlichen Gründen diesen Schritt gehen musste. Auf diesem Wege danken wir ihm nochmals für seine Einsatzbereitschaft und seine geleistete Arbeit. Weiterhin wünschen wir ihm Gottes Segen und viel Gesundheit und gute Besserung.

Weiterhin verließ uns Frau Steiger zum 15. Mai 2010. Auch ihr wünschen wir alles Gute und Gottes Segen für ihre Zukunft

Somit fehlten im „Netz“ auf einmal zwei Mitarbeiter. Des Weiteren ist Herr Odoj ab dem 31. Mai bis zum 28. August in Elternzeit und Urlaub. Nun standen wir vor einem großen Problem. Wie soll dies alles geschafft werden? Woher bekommen wir für diese Personen Ersatz bzw. eine Vertretung? Nun waren wir mit unserer Weißheit am Ende. Wir brachten es Gott und konnten uns nur auf seine Hilfe verlassen.

Wie so oft half er uns auch in dieser Situation wunderbar weiter. So konnte eine Vertretung für Herrn Odoj sehr bald gefunden werden. Ab den 20. Mai konnte Herr Odoj Frau Wendel als seine Vertretung einarbeiten. Wir sind dankbar, dass sich dies alles so gut ergeben hat.



Frau Christa Wendel als Vertretung in der Möbelbörse



Auch auf die andere Stelle im Netz wurde schnell ein neuer Mitarbeiter gefunden.

Mit Herrn Dieter Wilke wurde ein Mitarbeiter gefunden, welcher als Bürokaufmann und Personaldisponent sehr gut zu dem Aufgabengebiet im Netz passt. Herr Wilke war seit mehreren Jahren arbeitslos. Wir freuen uns mit ihm einen engagierten und motivierten Mitarbeiter gefunden zu haben.

Wir wünschen beiden für ihre Arbeit alles Gute, Gottes Segen und eine gute und gesegnete Gemeinschaft untereinander.

Ich bin Dankbar, dass Gott uns immer wieder hilft. Dies geschieht immer dann, wenn wir nur noch die Berge von Arbeit und Problemen sehen.

Da geht es uns doch ähnlich wie dem Psalmeter in Psalm 121: „Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen. Woher kommt mir Hilfe? Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat.“

Doch wir bleiben oft beim ersten Teil stehen. Im Netz durften wir ganz neu auch den zweiten Teil erfahren. Ja, unsere Hilfe kommt vom Herrn. Er wird uns führen und den rechten Weg zeigen. Dafür bin ich Ihm sehr Dankbar.

*Thomas Kebschull*





Aufnahmedaten - Wir begrüßen als neue Bewohner in unserem Haus:

Frau Elisabeth Dietzel  
Frau Herta Scherzer  
Herr Sigmar Weller

Frau Dora Reinwarth  
Herr Johannes Knoll

Herr Egon König  
Frau Ruth Dietzsch

*... und hoffen, dass sie sich bei uns wohl fühlen!*

### Zuckertütenfest 2010 im Altenpflegeheim Elim

Nachdem am 11.06.2010 alle Vorschüler der Kita Sonnenwirbel das traditionelle Zuckertütenfest feierten, trafen sich am 22.06.2010 die Bewohner des Altenpflegeheim Elim- Haus für Jung & Alt und die Kinder der Kindergartengruppe Samenkorn zu einem kleinen Zuckertütenfest. Für die zukünftigen ABC Schützen Elena und Niklas gab es von Früh bis Mittag eine Überraschung nach der anderen. Im Gruppenraum wurde der Tisch festlich geschmückt und kleine Abschiedsgeschenke lagen bereit. Beide Kinder durften an diesem Tag für die Gruppe die Spiele aussuchen. Danach ging es in unseren Garten, wo die anderen Gruppenkinder ein kleines Programm aufführten, welches sie speziell für die zwei „Großen“ vorbereitet hatten.

Beim Abschiednehmen floss auch die eine oder andere Träne. Als jedoch die Heimbewohner des Altenpflegeheims Elim zwei selbst gebastelte Zuckertüten überreichten, war der Kummer schnell vergessen. Zum Abschluss wurden Elena und Niklas von ihrer Erzieherin Antje Pasemann auf ein Eis im Eiskaffee eingeladen. Zwei glückliche Kinder gingen an diesem Tag mit ihren Muttis Nachhause und werden hoffentlich gern ans Samenkorn denken.



*Kindergarten Samenkorn*



***Am Sonntag, dem 20.06.2010 feierte die evangelische Kirchengemeinde in Elsterberg ein Glockenfest auf dem Marktplatz der Stadt.*** Ziel der Veranstaltung war es, Gelder für neue Glocken der Laurentiuskirche zu sammeln. Als Suchtberatungsstelle sind wir schon seit vielen Jahren sowohl als Beratungseinrichtung, als auch als Teestube Gast in den Räumen der Kirchengemeinde und dürfen diese unentgeltlich nutzen. Deshalb war ein Engagement auf dem Glockenfest für uns selbstverständlich. Sowohl Mitarbeiter als auch Klienten beteiligten sich aktiv am Stand der Teestube. Es wurden dort alkoholfreie Bowle, selbstgebastelte Karten, Lampions, Blumentöpfe und noch manche andere eigenproduzierte Arbeit angeboten. Besonders unsere Bowle erfreute sich großer Beliebtheit und da die Getränke hierzu vom Getränkeheimdienst Richter aus Cunsdorf gesponsert worden waren, konnten wir der Kirchengemeinde nach Abschluss des Festes eine schöne Geldsumme zur Erneuerung der Glocken zur Verfügung stellen.

Liebe Leser und Leserinnen der OVV News,  
in dieser Ausgabe möchte ich kurz die Gelegenheit nutzen und mich vorstellen. Ich heiße Marian Pfeifer und bin 24 Jahre alt. Anfang dieses Jahres habe ich mein Studium an der Fachhochschule Hildesheim beendet mit dem Grad des Bachelor of Arts für Soziale Arbeit. Zu diesem Studium gehört eine nachfolgende Anerkennungsphase, welche ich in der Suchtberatungsstelle „Alte Voigtsberger Schule“ Oelsnitz mache. Seit 01.04.2010 bin ich in diesem Bereich beschäftigt. Die Arbeit bereitet mir viel Spaß, da sie abwechslungsreich und nahe am Menschen stattfindet. Ich freue mich auf gute Zusammenarbeit während meiner Zeit beim OVV.



*Marian Pfeifer*

## Sommerfest im Altenpflegeheim Betesda

Ein Höhepunkt im Jahresprogramm des Altenpflegeheims Betesda ist das Sommerfest, das am Sonnabend, den 3. Juli 2010 stattfand. Dem Namen entsprechend, gab es Sommer pur, Sonnenschein und Temperaturen über 30 C°. Nur unter dem Sonnenschirm war der Aufenthalt im Freien erträglich, einige Heimbewohner zogen es daher vor, dem Fest aus den kühleren Fluren des Hauses heraus beizuwohnen. Auch die Angehörigen der Heimbewohner und einige Mieter aus der Betreuten Wohnanlage waren zum Fest gekommen.

Als Unterhaltungsprogramm gab es „Spindlers lustige Rumpelkammer“ zu erleben. Maritta und Klaus Spindler präsentierten eine lockere Mischung aus Musik vergangener Jahre, Spaß und tollen Puppen.

Trotz des heißen Nachmittags und des Fußball-WM Spiels brachten ein Dutzend Eltern ihre Kinder aufs Fest, denn die Kinder der Kindertagesstätte „Hütchen“ hatten noch einen Auftritt. Sie erfreuten die Gäste mit ihren Liedern und ernteten viel Applaus dafür.

Durch die Freigebigkeit mehrerer Firmen und Geschäftsleuten aus Oelsnitz und Umgebung, die uns viele schöne Sachspenden zur Verfügung stellten, konnte auch wieder die beliebte Tombola durchgeführt werden. Gäste und Heimbewohner machten davon regen Gebrauch. Auch an die Kinder war gedacht worden, für sie hielt die Ergotherapie verschiedene Spielmöglichkeiten bereit.

Allen Beteiligten, die zum Gelingen des Festes mit beigetragen haben, den Sponsoren, den Erzieherinnen und Kindern der Kita, einschließlich deren Eltern, den Haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern unseres Heimes und der Küche und Anderen mehr, sei hiermit herzlich gedankt.

Werner Steinert



Am 17. Juni 2010 fand eine, von der MAV einberufene Mitarbeiterversammlung im Glashaus des Altenpflegeheimes „Betesda“ statt. Nach einer Begrüßung wurde dem Wahlvorstand gedankt, der die diesjährige MAV-Wahl durchführte. Im Anschluss stellten sich die neuen MAV-Mitglieder vor:

- Vorsitzender: Andreas Pippig (Wohnheim Marienstift)
- Friederike Stölzel (WfbM)
  - Jan Hermann (WfbM)
  - Isolde Reiß (Altenpflegeheim „Betesda“)
  - René Hauptmann (Wohnheim Lauterbach)
  - Frank Pfeiffer (Altenpflegeheim „Elim“)
  - Anne-Katrin Grimm (Zentrale Verwaltung).

Danach gab es Informationen über die Arbeit der MAV und den Tätigkeitsbericht der letzten 4 Jahre.

Unsere Geschäftsführerin Frau Nicol Georgi informierte die anwesenden Mitarbeiter über die Entwicklung des OVV anhand einer Präsentation. Dafür möchten wir ihr als MAV ein herzliches Dankeschön aussprechen!

Anschließend bestand die Möglichkeit, dass Fragen der Mitarbeiter beantwortet werden. Für die Zukunft würde die MAV sich freuen, dass die Teilnahme an Mitarbeiterversammlungen mehr Resonanz findet.

**Am 01. und 08. September 2010 finden keine Sprechzeiten der MAV statt.**

Anne-Katrin Grimm



## Heimbegehungen

Die Heimaufsicht des Regierungspräsidiums Chemnitz erschien im Mai im WH Marienstift zur Heimbegehung und im Juni im WH Lauterbach. Ebenfalls fand eine Prüfung durch die Berufsgenossenschaft im WH Marienstift statt.

## Freizeiten



Viele Freizeitmaßnahmen wurden in den Wohnheimen durchgeführt: Gebadet, gewandert, erholt und viele neue Eindrücke und Begegnungen wurden in

Spanien, an der Nordsee, im Spreewald, am Gardasee, bei der Trekkingtour durchs Vogtland, in den Dolomiten, im Erzgebirge und am Bodensee erlebt.

Ein Heimbewohner flog mit einem Gleiter über das Vogtland und betrachtete die Wohnheime mal aus einer ganz anderen Perspektive.



## Rüstzeit

Die Junge Gemeinde von Treuen kam Ende Juni wieder zur Aufbaurüstzeit ins Wohnheim Marienstift. Unter Leitung von Diakon Dietmar Ludwig wurde am Vormittag von den 6 Jugendlichen geputzt und gemalert und nachmittags mit den Heimbewohnern gespielt, gebastelt und gegrillt. Natürlich hatten die Jugendlichen auch viele Fragen zum Leben mit einer Behinderung und zum Wohnheim. „Wir kommen auf alle Fälle wieder!“ – so das Resümee der Jugendlichen, denn die Begegnung mit geistig behinderten Menschen bereichert das eigene Leben ganz erheblich.

## Fußball

Unsere Fußballmannschaft best ritt das Turnier in Gefell. Sie erreichte das Finale und errang den 2. Platz. Im Turnier in Reichenbach wurde der Pokal für den 3. Platz nach Hause geholt.

## Sommerfest

Das Sommerfest im Wohnheim Marienstift stand ganz im Zeichen des Mittelalters. Ungefähr 400 Gäste schauten sich das Kampfspektakel von „Heinrichs Erben“ an, lauschten der Musik der „Pichelsteiner-Gevattern-Combo“ und genossen selbstgebackenen Kuchen, Spanferkel, Roster und Steaks. Eine neue Diakonie-Security wurde dabei auch gegründet, denn etliche Kids und einige Heimbewohner schworen den Rittereid und damit der Kirche und den Schwachen Treue und Schutz und ließen sich zum Ritter schlagen.



Hartwig Schmidt



## Willkommen den „Hütchenzwerge“ im neuen Krippenbereich



Am Freitag, dem 11. Juni 2010 wurde der Krippenbereich unserer Kindertagesstätte feierlich eröffnet. Die schönen hellen Räume gefielen den Eltern und Gästen sehr. Die zukünftigen kleinen Bewohner, die ab dem ersten Lebensjahr hier aufgenommen werden können, freuten sich ganz toll über die vielen schönen Spielsachen und begannen gleich alles auszuprobieren. Sie sollen sich in einer freundlichen familiären

Atmosphäre wohl und geborgen fühlen.



Ein besonderes Dankeschön galt dem emsigen Hausmeister Markus Dittes.

Mit diesem kleinen Krippenteil, der aus zwei Wohneinheiten des Betreuten Wohnens geschaffen wurde, hat sich unser intergeneratives Leben auf dem Gelände des OVV, das das Altenpflegeheim, das Betreute Wohnen, die Grundschule und den Kindergarten und den Hort umfasst, noch einmal erweitert.

Die finanziellen Mittel kamen vom OVV, dem Förderverein und von Sponsoren.

*Sibylle Kollhof*



## Evang. Hort lädt zum Theaterstück „Zeitreise“ ein

Am 21. Juni 2010 war die große Premiere des Theaterstücks „Zeitreise“ zu dem etwa 120 Eltern, Geschwister, Großeltern, Freunde und Lehrer eingeladen waren. Seit April arbeiteten die Kinder und Erzieher an ihrem großen Theaterprojekt. Es wurden verschiedene Arbeitsgruppen mit den Kindern gegründet unter anderem eine Werbegruppe (herstellen von Plakaten und Eintrittskarten) eine Chorgruppe, Models, eine Kreativgruppe und die Schauspielgruppe. Jedes Kind hatte die Möglichkeit, sich auf individuelle Weise einzubringen.



Die Besucher, die an diesem Tag die Mehrzweckhalle betraten, erhielten selbst gebastelte Eintrittskarten von den Hortkindern, mit denen sie dann in der Mehrzweckhalle in eine Welt von der Entstehung des Paradieses über das Mittelalter bis in die Gegenwart und Zukunft eintauchen konnten. Die zahlreichen Besucher verfolgten gespannt die Reise durch die Zeit und gaben viel Applaus als



Dankeschön für das tolle Theaterstück. Im Anschluss bestand die Möglichkeit, selbst hergestellten Sirup, Ketten aus Ton und eigens hergestellte Handpuppen zu erwerben.

Auf diesem Wege möchte sich das gesamte Hortteam bei den Hortkindern, den Sponsoren, allen Mithelfenden und dem tollen Publikum ganz herzlich bedanken.

*Yvonne Smolla*

## Abend der Begegnung



für Frauen

Montag, 19:00 Uhr

20.09.2010 - Frauenabend

Dienstag, 09:30 Uhr

21.09.2010 – Frauenfrühstück

in der ARCHA

Herzliche Einladung  
zum  
Frühstücks-Treffen



### Wiederkehrende Termine und herzliche Einladung an ALLE Mitarbeiter:

#### monatlich

letzter Mittwoch	Aktion "Brotkorb"	09:00-11:00 Uhr	Teestube Adorf
1. Sonntag	Gebet für Erweckung	19:00 Uhr	Mehrweckhalle
2. Sonntag	Erweckungsgottesdienst	19:30 Uhr	Kirche Unterwürschnitz
3. Sonntag	Gebet für Familien und Medien	19:30 Uhr	ARCHA Rittergut Schilbach
4. Sonntag	Gebet für Weltmission	19:30 Uhr	ARCHA Rittergut Schilbach

### Sprechzeit MAV-Vorsitzender

Sprechzeit des MAV-Vorsitzenden Andreas Pippig findet **jeden Mittwoch von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr** im Wohnheim Marienstift in der Wohngruppe 3/4 statt (**wenn möglich bitte telefonische Voranmeldung unter 554-12 bzw. 554-25**).

## Veranstaltungen 2010 des Obervogtländischen Vereins für Innere Mission Marienstift e. V.

<b>Juli</b>		
03.07.2010	Sommerfest	APH Betesda
<b>August</b>		
27.-29.08.2010	2. Eheseminar mit Amanda und Roland Buys	Archa
<b>September</b>		
<b>03.09.2010</b>	<b>OVV – Wandertag</b>	<b>SBB</b>
10.-12.09.2010	"Geistliches Wachstum der Christen" – Trainingsseminar mit Björn Pedersen	Archa
<b>12.09.2010</b>	<b>Jahresfest verbunden mit dem Tag des offenen Denkmals</b>	<b>Archa</b>
28.09.2010	Erntedankfest	ev. Kita "Hütchen"
<b>Oktober</b>		
02.10.2010	Oktoberfest	Wohnheim Lauterbach
15.-17.10.2010	"Wie dein Leben deine Zukunft bestimmt" – Seminar mit Hans-Dieter Gramm	Archa
<b>November</b>		
06.11.2010	"Evangelisation praktisch" – Tagesseminar mit Walther Heidenreich	Archa
11.11.2010	Martinsfest	ev. Kita "Hütchen"
19.-21.11.2010	Seminar ISRAEL	Archa
28.11.2010	Adventfrühstück	Kapelle WHM
<b>Dezember</b>		
<b>06.12.2010</b>	<b>MA - Weihnachtsfeier</b>	
14.12.2010	Weihnachtsfeier	ev. Kita "Hütchen"
18.12.2010	Adventsfeier	Wohnheim Lauterbach
21.12.2010	Weihnachtsfeier Wohnheim Marienstift	Kapelle WHM

### Nachruf - Wir gedenken unseren verstorbenen HeimbewohneInnen im



#### Altenpflegeheim "ELIM" – Haus für Jung & Alt

##### Verstorbene Heimbewohner:

		Alter
Herr Rudolf Ebert	* 05.06.1924 – 01.04.2010	85
Herr Gottlob Scheibner	* 05.11.1914 – 19.04.2010	95
Frau Elly Weiß	* 03.09.1920 – 22.04.2010	89
Frau Gertrud Dathe	* 28.01.1915 – 03.05.2010	95
Frau Hildegard Heckel	* 14.04.1920 – 29.06.2010	90

#### Altenpflegeheim "Betesda"

Frau Ilse Gappel	geb. 17.07.1913	† 13.04.2010
Frau Anni Michael	geb. 26.05.1933	† 20.04.2010
Frau Trudel Baumbach	geb. 05.02.1921	† 20.04.2010
Frau Johanna Höfer	geb. 28.07.1929	† 28.04.2010
Herr Erich Michael	geb. 28.09.1944	† 19.05.2010
Frau Helga Schüler	geb. 19.09.1932	† 20.05.2010
Frau Hildegart Schubert	geb. 24.05.1925	† 25.05.2010
Frau Herta Unger	geb. 14.12.1912	† 17.06.2010
Herr Karl-Heinz Penzel	geb. 17.11.1925	† 22.06.2010
Herr Walter Schilling	geb. 11.11.1937	† 29.06.2010